

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung (RLS) sucht zum 01. März 2019 eine/n **Projektmanager*in für Westeuropa** im Zentrum für Internationalen Dialog und Zusammenarbeit der RLS unbefristet in Vollzeit.

Der Verantwortungsbereich umfasst

- Mitarbeit an der inhaltlichen Vorbereitung, Durchführung und Steuerung von Projekten in der Region Westeuropa,
- Mitarbeit an der Steuerung und Kontrolle der Finanzflüsse und der Budgets der beiden RLS-Auslandbüros in Brüssel und Madrid und der Partnerprojekte in der Region,
- Selbständige Kommunikation mit den Büros der RLS in Brüssel und Madrid und mit Partnerorganisationen in den Programmregionen in Französisch und Spanisch oder Englisch
- Reisen zur Programmsteuerung in das Regionalbüro Brüssel und das Länderbüro Spanien/Portugal,
- Schulung der Mitarbeiter*innen vor Ort in den Büros,
- Selbständige inhaltliche Mitarbeit an und formale Endredaktion von BMZ/AA –Anträgen und -berichten in enger Abstimmung mit der Leiter des Regionalbüros Brüssel und der Regionalreferentin,
- Mitarbeit an Planung, Monitoring, Evaluation (PME) Prozessen in der Region, Koordination und Betreuung externer Evaluationen in der Region,
- Zuarbeit zu BMZ/AA-Anfragen zur Region in enger Absprache mit dem Leiter des Regionalbüros Brüssel und der Regionalreferentin,
- Recherchetätigkeiten und Bearbeitung von inhaltlichen und regionalen Themen,
- Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung von Bildungsveranstaltungen, Mitwirkung an der Realisierung von Bildungsveranstaltungen in Deutschland, Organisation und Koordination von Auslandsaufenthalten interner und externer Kurzzeitfachkräfte, Visamanagement, Organisation, Koordination und Begleitung von Besuchsprogrammen für ausländische Fach- und Führungskräfte,
- Dokumentation von Projektergebnissen,
- Verfassen von Berichten und Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit,
- Vorbereitende Prüfung und ggf. Beantwortung von diversen Anfragen zur Projektarbeit der RLS in der Region,
- Prüfung und Begutachtung von Projektanträgen der Projektförderung der Bundesstiftung, die sich auf die Region Westeuropa beziehen.

Anforderungen:

- Fachhochschulabschluss/Bachelor bzw. vergleichbare Qualifikation,
- Sehr gute Kenntnisse in Englisch, Kenntnisse der französischen und/oder spanischen Sprache sind von Vorteil,
- Erfahrungen im Bereich der staatlichen oder nichtstaatlichen politischen Bildungsarbeit und Entwicklungszusammenarbeit, der Tätigkeit in europäischen Netzwerken oder europäischen Organisationen in der Projektregion Westeuropa,
- Kenntnisse in Projektsteuerung und -management, insbesondere in der Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen, sozialen Bewegungen und anderen Akteuren der Zivilgesellschaft,
- Kenntnisse der EU und der Region Westeuropa,

- Praxiserprobte Kenntnisse in der Abwicklung von drittmittelfinanzierten Auslandsprojekten in der Entwicklungszusammenarbeit,
- Sehr gute Computerkenntnisse (MS-Office, Internet, Outlook, Buchhaltungs- und Projektabrechnungssoftware, Kommunikationsprogramme) sowie die Bereitschaft, sich in neue Software einzuarbeiten,
- Interkulturelle Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Hohe Belastbarkeit, Organisationstalent und Interesse für die Bearbeitung finanzieller Vorgänge,
- Vertrautheit mit dem linken politischen Raum, Kenntnisse über die Ziele, Aufgaben und Aktivitäten der RLS sowie eine Identifikation mit den von der Stiftung vertretenen politischen Grundpositionen.

Die Tätigkeit soll zum 01. März 2019 aufgenommen werden. Arbeitsort ist Berlin. Das Entgelt sowie alle weiteren Arbeitsbedingungen richten sich nach TVöD (Bund). Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit, die der Entgeltgruppe 11 zugeordnet ist.

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, bestehenden gesellschaftlichen Benachteiligungen im Sinne einer positiven Maßnahme zur Verhinderung oder zum Ausgleich bestehender Nachteile im Sinne des §5 AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) entgegenzuwirken. In diesem Zusammenhang fordern wir Frauen, Bewerber/innen mit Schwerbehinderung und Bewerber/innen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Aussagekräftige Bewerbungen (elektronisch und alle Unterlagen in einem Dokument bevorzugt) richten Sie bitte **03. Februar 2019** an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Dr. Annegret Rohwedder
Personalreferentin
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

E-Mail: bewerbung@rosalux.de

Es werden keine Empfangsbestätigungen für Bewerbungen ausgestellt.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung an uns stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

Die Bewerbungsgespräche finden am **15. Februar 2019** in Berlin statt.